

Fahrradmonteur (m/w)

Einsatz auf dem Arbeitsmarkt:

Fahrradmonteure montieren Fahrräder aus Bauteilen, Baugruppen und Systemen, rüsten sie mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen aus und halten sie instand. Sie arbeiten hauptsächlich in Betrieben, die Fahrräder montieren oder reparieren. Oft sind sie im Fahrrad- und Fahrradzubehörhandel tätig. Darüber hinaus bieten sich auch Einsatzmöglichkeiten im Fahrradverleih.

Ihr typischer Arbeitsort ist die Werkstatt oder die Werkhalle. Kundenservice, Beratung und Verkauf finden in den Verkaufsräumen statt, die Auftragsabwicklung oder Bestellung von Material in den angegliederten Büroräumen.

Qualifikationsschwerpunkte:

- Lesen und Anwenden von technischen Unterlagen
- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- manuelle und maschinelle Werkstoffbearbeitung
- Montieren, Demontieren, Pflegen, Warten und Instandsetzen von Fahrrädern und deren Hilfsaggregaten
- Schadenbeurteilung und (Reparatur-) Kostenermittlung
- Kundenberatung / Umgang mit Kunden
- Rechnungserstellung und Bestellwesen
- Warenkunde und Lagerhaltung
- Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz, Umweltschutz
- Verkehrs- und Schuldrecht, technische Betriebssicherheit
- Grundlagen und Regeln für eine Existenzgründung

In die Ausbildung integriert ist ein sechswöchiges Praktikum in den Mitteldeutschen Fahrradwerken [MIFA] Sangerhausen.

Ein weiteres sechswöchiges Händlerpraktikum bietet die Möglichkeit, die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten unter realen betrieblichen Bedingungen zu festigen - auch kann es dazu genutzt werden, diesen potentiellen Arbeitgeber von der eigenen Leistungsfähigkeit zu überzeugen.

Neben den nachfolgend genannten Einschränkungen und Voraussetzungen gibt es eine Vielzahl weiterer Faktoren, die einer **differenzierten Abklärung** bedürfen.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung! Wir informieren Sie gern!

Absolute gesundheitliche Ausschlusskriterien:

- Einhändigkeit
- Kontaktallergie auf berufsspezifische Stoffe
- Blindheit
- Rollstuhlabhängigkeit

Leistungsvoraussetzungen:

Allgemeine intellektuelle Leistungsvoraussetzungen: **knapp durchschnittlich**

Hinzukommen müssen:

- durchschnittliche Eignung für Kundenkontakt und -beratung
- durchschnittliches technisches Verständnis
- gutes handwerkliches Geschick

Beginn:
Februar

Ausbildungsdauer:
16 Monate

Abschluss:
IHK-Abschluss

Anmeldung: Frau Grasmann • Tel. 03831 23-2612 • Fax 03831 394107 • anmeldung@bfw-stralsund.de

Ansprechpartnerin für Fragen zur beruflichen Rehabilitation / Teilhabe am Arbeitsleben:
Frau Henning • Tel. 03831 23-2600 • Fax: 03831 23-2609 • info@bfw-stralsund.de